



Lesung mit Hamed Abboud

aus seinen Büchern
„In meinem Bart versteckte Geschichten“
und
„Meine vielen Väter“



Donnerstag, 28. September 2023, 20 Uhr
Kulturhaus Wiesloch, Gerbersruhstraße 41, 69168 Wiesloch
Eintritt frei

Veranstalter: Bürgerstiftung Wiesloch mit Netzwerk Asyl

In Kooperation mit: Diakonisches Werk im Rhein-Neckar-Kreis,
Stadt Wiesloch, Wolfgang Meny und Buchhandlung Eulenspiegel

Unterstützt durch die Partnerschaft für Demokratie Wiesloch gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.



**Netzwerk Asyl
Wiesloch**

eulenspiegel
der andere Buchladen

Diakonie
Diakonisches Werk
im Rhein-Neckar-Kreis


STADT WIESLOCH

PfD
Partnerschaft für
Demokratie Wiesloch

Gefördert vom
 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie leben!

Hamed Abboud wurde 1987 in Syrien geboren. Ende 2012 musste er aus Syrien fliehen und kam nach Zwischenstationen in Ägypten, Dubai und der Türkei Ende 2014 in Österreich an. Heute lebt er in Wien.

Seit 2005 wurden seine Texte in zahlreichen Zeitungen und Zeitschriften in Syrien und im Mittleren Osten veröffentlicht. 2017 war er für den renommierten „Internationalen Literaturpreis“ nominiert, der vom Berliner „Haus der Kulturen“ vergeben wird.

Hamed Abboud liest aus zwei seiner Bücher in arabischer und deutscher Sprache:



Im deutsch-arabischen Band „In meinem Bart versteckte Geschichten“ schildert er sein Ankommen in Europa: Über das irritierende Aufeinandertreffen der verschiedenen kulturellen Mentalitäten und Sichtweisen und der Suche nach dem eigenen Platz in der neuen Heimat.

In seinem neuen Buch „Meine vielen Väter“ berichtet Hamed Abboud von seinem Aufwachsen in der syrischen Provinzstadt Deir al-Zor. Aus erinnerten Episoden webt er einen zauberhaften Geschichtenteppich, der das Leben der Familie wie kleine Filmszenen vor unseren Augen erscheinen lässt.

